

# PRESSEINFORMATION

Nummer 5

## Silicondichtstoffe: WACKER feiert am Standort Nünchritz Richtfest für neue Produktionsanlage

**Nünchritz, 15. März 2024 – Am Standort Nünchritz nimmt ein wichtiges Bauvorhaben des WACKER-Konzerns Gestalt an: die Errichtung des neuen Produktionsgebäudes für Silicondichtstoffe. Mit einer Richtfestfeier wurde vor kurzem ein weiterer Meilenstein für das Erweiterungsprojekt gelegt. Für den Produktionsausbau sind insgesamt Investitionen in Höhe von 20 Mio. € vorgesehen. Die Anlage geht voraussichtlich im ersten Quartal 2025 in Betrieb.**

Beim Richtfest hob Michael Dehmer, Produktionsleiter für Silicone am Standort Nünchritz, die Bedeutung des Ausbauprojekts hervor. „Die heutige Feier markiert einen Meilenstein für den Standort und unterstreicht unser Engagement für kontinuierliches Wachstum und Innovation. In dem neuen Produktionsgebäude werden wir einkomponentige Alkoxy-Silicondichtmassen herstellen. Solche Dichtstoffe verbessern die Wärmedämmung in Gebäuden und gelten zudem als besonders verbraucherfreundlich. Mit dem Ausbau der Produktion leisten wir also einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft.“

Neutralvernetzende Silicondichtstoffe eignen sich zur Abdichtung von Fenstern, Türen und Fugen im Innen- und Außenbereich und können auch für empfindliche Baumaterialien wie etwa Naturstein

Seite 2 von 4 der Presseinformation Nummer 5 vom 15.03.2024

oder Metall genutzt werden. Als hochwertige Dichtungsmaterialien leisten sie außerdem einen wichtigen Beitrag zur Dämmung von Gebäuden. WACKER wird nun die Produktion dieser Dichtmassen am Standort Nünchritz ausbauen. Geplant ist die Errichtung einer vollkontinuierlichen Compoundieranlage sowie die Erweiterung der Kartuschenabfüllung. Die neuen Fertigungslinien werden neben den bereits bestehenden Anlagen errichtet und optimal in vorhandene Produktionsbetriebe und -prozesse integriert.

„Alkoholvernetzende Silcondichtmassen besitzen sehr gute Produkt- und Verarbeitungseigenschaften. Außerdem entstehen beim Abbinden außer Alkohol keine Spaltprodukte. Aus diesem Grund sind solche Dichtstoffe zunehmend gefragt, vor allem in Europa“, sagt Wolfgang Schattenmann, Leiter der Business Unit Hybrids & Sealants im Geschäftsbereich WACKER SILICONES. „Mit unseren Alkoxy-Siliconen setzen wir auf die Schlüsseltechnologie der Zukunft, welche die steigenden Anforderungen der Bauindustrie hinsichtlich Verarbeitbarkeit, Nachhaltigkeit und Verbraucherschutz voll und ganz erfüllt.“

Durch die Ausbaumaßnahme wird WACKER seine Produktionskapazität von Silcondichtmassen und Kartuschen in Nünchritz signifikant erhöhen. In der neuen Abfülllinie können je nach Produkt pro Jahr bis zu 30 Millionen Kartuschen zusätzlich abgefüllt werden. Für die neuen Produktionslinien sind Investitionen von rund 20 Mio. € vorgesehen. Die Inbetriebnahme ist für das erste Quartal 2025 geplant. Durch die Erweiterungsmaßnahme entstehen am Standort ein knappes Dutzend neuer Arbeitsplätze.

Seite 3 von 4 der Presseinformation Nummer 5 vom 15.03.2024

### **Über Silicondichtstoffe**

Dank ihrer herausragenden Eigenschaften lösen raumtemperaturvernetzende Silicondichtstoffe vielfältige Abdichtungs-, Verklebungs- und Beschichtungsaufgaben. Bausilicone werden beispielsweise zur Abdichtung von Sanitäranlagen, Fenstern und Türen, Mauer- und Natursteinfugen oder auch beim Aquariumsbau eingesetzt. Silicondichtmassen werden als einkomponentige, gebrauchsfertige Systeme angeboten. Je nach Vernetzertyp werden bei der Vulkanisation geringe Mengen eines Amins, an Essigsäure oder einer neutralen Verbindung wie zum Beispiel Alkohol freigesetzt.



Richtfest für die neue Silicondichtstoffproduktion am Standort Nünchritz. Zur Feier des Projektteams kamen Wolfgang Schattenmann, Leiter der Business Unit Hybrids & Sealants (links) und Werkleiterin Jutta Matreux (fünfte von rechts). (Foto: WACKER)

### **Hinweis:**

Dieses Bild können Sie unter folgender Adresse abrufen:  
<http://www.wacker.com/presseinformationen>

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Wacker Chemie AG  
Werk Nünchritz  
Standortkommunikation  
Janine Kmitta  
Tel. +49 35265 7 45052  
janine.kmitta@wacker.com  
[www.wacker.com](http://www.wacker.com)  
follow us on:    

**Unternehmenskurzprofil:**

WACKER ist ein global tätiges Unternehmen mit hoch entwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite der Anwendungen reicht vom Fliesenkleber bis zum Computerchip. Das Unternehmen verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 48 Vertriebsbüros. Mit rund 16.400 Beschäftigten hat WACKER im Geschäftsjahr 2023 einen Jahresumsatz von rund 6,4 Mrd. € erwirtschaftet.

WACKER arbeitet in vier operativen Geschäftsbereichen. Die Chemiebereiche SILICONES und POLYMERS bedienen mit ihren Produkten (Silicone, polymere Bindemittel) die Automobil-, Bau-, Chemie-, Konsumgüter- und Medizintechnik-industrie. Der Life-Science-Bereich BIOSOLUTIONS ist auf biotechnologisch hergestellte Produkte wie Biopharmazeutika und Lebensmittelzusatzstoffe spezialisiert. Der Bereich POLYSILICON stellt hochreines Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie her.